

276651-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen im Umweltschutz – ANK Förderprogramm Entwicklung des grünen Wasserbandes Loxstedt

OJ S 78/2026 22/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Cuxhaven

E-Mail: vergabestelle@landkreis-cuxhaven.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: ANK Förderprogramm Entwicklung des grünen Wasserbandes Loxstedt

Beschreibung: Niederschlags- Abfluss- Simulation und projektbegleitende Öffentlichkeitsarbeit

Kennung des Verfahrens: f8dacbc1-47cf-48ca-a206-ebfaadc3df07

Interne Kennung: 26-008EU-L-66

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90700000 Dienstleistungen im Umweltschutz

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79416000 Öffentlichkeitsarbeit

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Cuxhaven (DE932)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrug: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Zahlungsunfähigkeit: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: ANK Förderprogramm Entwicklung des grünen Wasserbandes Loxstedt
Beschreibung: Niederschlags-Abfluss-Simulation und projektbegleitende Öffentlichkeitsarbeit
Im Wesentlichen ist die Beauftragung einer Niederschlags- Abfluss- Simulierung des Gewässersystems, die planerische Entwicklung von naturnahen Regenwasserrückhaltebehältern sowie die begleitende Öffentlichkeitsarbeit während des Projektzeitraums vorgesehen.
Interne Kennung: LOT-0001 26-008EU-L-66

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 90700000 Dienstleistungen im Umweltschutz
Zusätzliche Einstufung (cpv): 79416000 Öffentlichkeitsarbeit

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Cuxhaven (DE932)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2029

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Auftrag zur Erbringung dieser Leistung soll an ein fachkundiges, leistungsfähiges und zuverlässiges Unternehmen vergeben werden. Der Einsatz von Nachunternehmern ist im Angebot anzugeben. Nachunternehmer sind bereits bei Angebotsabgabe namentlich zu benennen. Die Erfüllung der nachfolgenden Eignungskriterien ist Voraussetzung, um für die Wertung des Angebots zugelassen zu werden. Der Nachweis der Eignung ist wie folgt zu führen: 1. Eigenerklärung zur Eignung Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „124 LD Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Nachweise und Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt 124 LD Eigenerklärung zur Eignung ist Bestandteil der Vergabeunterlagen. 2. Erklärung zur Tariftreue / Mindestentgelt Gemäß § 4 NTVergG sind die gültigen und durch Rechtsverordnung verbindlichen Mindestlohn-Tarifverträge aufgrund des Arbeitnehmerentsendegesetzes einzuhalten. Soweit kein entsprechender Tarifvertrag Anwendung findet oder der Mindestlohn des geltenden Tarifvertrages geringer ist als der gesetzliche Mindestlohn, gilt verpflichtend die Zahlung des gesetzlichen Mindestlohns nach den Vorgaben des Mindestlohngesetzes. Der Nachweis ist durch Eigenerklärung zur Tariftreue zu führen. Die entsprechende Erklärung ist Bestandteil der Vergabeunterlagen. 3. Erklärung zur EU-Verordnung 2022/576 (Russlandsanktionen) Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentlichen Aufträge und Konzessionen nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher. Der Nachweis ist durch Eigenerklärung zur EU-Verordnung (Formblatt Eigenerklärung zur EU-Verordnung 2022- 576) zu führen. Die abzugebende Erklärung ist Bestandteil der Vergabeunterlagen. Bei einem

Einsatz von Nachunternehmern sind sämtliche Eignungsnachweise auch von den Nachunternehmern einzureichen. Hinweis zu Bietergemeinschaften: Bietergemeinschaften werden zugelassen und wie Einzelbieter behandelt. Alle Erklärungen sind vollständig von jedem Unternehmen zu erbringen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nr. 1: Referenzleistungen im Bereich Erstellung Niederschlags-Abfluss-Simulation Vorlage einer Eigenerklärung (Referenzliste 1) mit zwei vergleichbaren Projekten innerhalb der letzten 4 Jahre im Bereich Erstellung einer Niederschlags-Abfluss-Simulation. Mindestanforderung: mindestens ein Projekt mit einer Größe des Projektgebiets >50 km² Angaben gemäß beigefügtem Formblatt Referenzliste: Auftraggeber, Leistungszeitraum, Rechnungswert, Projektumfang (inkl. Software /Modellierungstool) Nr. 2: Referenzleistungen im Bereich Öffentlichkeits-/Kommunikationsarbeit Vorlage einer Eigenerklärung (Referenzliste 2) mit zwei vergleichbaren Projekten innerhalb der letzten 3 Jahre im Bereich Klimaanpassung/Wasserwirtschaft mit Öffentlichkeitsarbeit. Angaben gemäß beigefügtem Formblatt Referenzliste: Auftraggeber, Leistungszeitraum, Rechnungswert, Projektumfang (inkl. Software/Modellierungstool) Beide Referenzlisten können sich auf gleiche Projekte beziehen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Der Angebotspreis ist im Preisblatt anzugeben.

Beschreibung: Der Bietende mit dem niedrigsten Angebotspreis zu den Kriterien erhält die beste Bewertung. Die weiteren Bietenden erhalten im Verhältnis hierzu eine ihrem Angebot entsprechende Punktzahl.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Unterkriterien: Qualität des Vorgehens (Kurzbeschreibung) 40 % Qualifikation u. Erfahrung der am Projekt beteiligten Personen 15 % Bietergespräch/Angebotspräsentation 20 %

Beschreibung: Bei Angebotsabgabe ist vorzulegen: - Kurzbeschreibung (max. 8 Seiten) zum geplanten Vorgehen, der Arbeitsmethodik und detaillierter Zeitplan - Namentliche Vorstellung des Projektteams und der Projektleitung, Zuständigkeitsdefinition für alle Teammitglieder Nach Angebotsabgabe findet eine Bieterpräsentation statt. Sie ist in der 21. KW 2026 geplant.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 75

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E43286598>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E43286598>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 12/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 61 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Abs. 2 Satz 2 VgV kommt nicht zur Anwendung.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 12/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Informations- und Wartepflicht gemäß § 134 GWB: Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information an die nicht berücksichtigten Bieter geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Ein Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht 9 innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, und 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Cuxhaven

Organisation, die Angebote bearbeitet: Landkreis Cuxhaven

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Cuxhaven

Registrierungsnummer: Leitweg-ID 03352-0-30

Postanschrift: Vincent-Lübeck-Str. 2
Stadt: Cuxhaven
Postleitzahl: 27474
Land, Gliederung (NUTS): Cuxhaven (DE932)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@landkreis-cuxhaven.de
Telefon: +49 47 21 66 24 88
Internetadresse: <https://www.landkreis-cuxhaven.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Registrierungsnummer: t:4131153308
Postanschrift: Auf der Hude 2
Stadt: Lüneburg
Postleitzahl: 21339
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefon: +494131151334

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
007d9305-682c-4915-8aac-f607bc1b82c7-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Korrektur – Beschaffer
Beschreibung
:

Verlängerung der Frist zur Abgabe der Angebote um 2 Wochen. Die Frist zur Abgabe eines Angebots endet nun am 12.05.2026 um 10:00 Uhr.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Die Fristen wurden wie folgt geändert: Neue Angebotsfrist:

12.05.2026, 10:00 Uhr neuer Öffnungstermin: 12.05.2026, 10:00 Uhr neue Bindefrist:

12.07.2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 403a6a50-52ca-4f2a-be9c-3749e0dafa79 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/04/2026 14:42:39 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 276651-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 78/2026

Datum der Veröffentlichung: 22/04/2026